

Profilierung (28-PRO)

Leistungspunkte: 10 LP

Modulbeauftragter: [Dr. Mark Schüttpelz](#)

Turnus (Beginn): Winter- und Sommersemester

Dauer: 1 Semester

Kompetenzen:

Die Studierenden haben sich in einem für die Bachelorarbeit gewählten fachlichen Bereich spezialisiert und spezifische Methoden kennengelernt. Sie sind in der Lage, die ihnen in der Bachelorarbeit gestellten Aufgaben zu bearbeiten.

Lehrinhalte:

Die Profilierung dient der Vertiefung in einem speziellen Gebiet der Physik. Vor Beginn des letzten Studienseesters ist das Thema der Bachelorarbeit mit der Betreuerin oder dem Betreuer abzusprechen. Der Inhalt des Profilierungsmoduls mit den zugehörigen Veranstaltungen wird in Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer der Bachelorarbeit festgelegt.

Der Inhalt des Moduls kann aus einem Laborpraktikum oder der angeleiteten theoretischen Beschäftigung mit einem Thema der Physik bestehen. Auch kann der Besuch vertiefender Vorlesungen, Übungen und Seminare vereinbart werden.

Notwendige Voraussetzungen: Keine

Prüfungen:

Organisatorische Zuordnung	Art	Gewichtung	Workload	LP
Veranstaltungsübergreifend				
Abhängig von den besuchten Veranstaltungen, z.B. Klausur (ca. 2-3 Stunden)	Klausur oder mündliche Prüfung	unbenotet	300h	10
Mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten)				